

MEDIENINFORMATION

Leipzig, 12. Juli 2019

„Eine Stadt – ein Team“: Leipzig stärkt den Spitzensport Gemeinsame Vermarktung des Olympischen Sports durch starke Partner

Die Stadt Leipzig schafft gemeinsam mit der Olympiasport Leipzig (OSL) GmbH und der Leipzig Tourismus und Marketing (LTM) GmbH neue Strukturen, um Leipzigs Spitzen-Athleten zu unterstützen und stärker in das Marketing der Stadt einzubeziehen: Indem die LTM GmbH seit Anfang Juli Mehrheitsgesellschafter sowie sieben Leipziger Sportvereine Gesellschafter der OSL GmbH sind, werden die Weichen für eine gemeinsame Vermarktung des Olympischen Sports in der Stadt neu gestellt.

Neue Gesellschafterstruktur als Basis für „Eine Stadt – ein Team“

Die neue Gesellschafterstruktur der OSL GmbH wurde bei einem Termin Anfang Juli notariell beglaubigt. Dabei hat der Verein zur Förderung des Olympiastützpunkts Leipzig e. V. als bisher alleiniger Gesellschafter seine Anteile zu 50,25% an die Leipzig Tourismus und Marketing GmbH sowie zu je 3,5% an sieben Leipziger Sportvereine verkauft: SC DHfK Leipzig e. V., Schwimm-Startgemeinschaft Leipzig e. V., Judoclub Leipzig e. V., Kampfsport- und Fitness-Club Leipzig e. V., Fechtclub Leipzig e. V., Neue Linie GmbH und Leipziger-Kanu-Club e. V. Ein Geschäftsanteil von 25,25 % verbleibt beim Verein zur Förderung des Olympiastützpunkts Leipzig e. V., der nun als Förderverein Sportstadt Leipzig e. V. fungiert.

Neuer Geschäftsführer der OSL GmbH ist Volker Bremer, Geschäftsführer der LTM GmbH. Katharina Baum ist als Prokuristin bestellt.

Hand in Hand: OSL als Serviceeinrichtung für Vereine und Partner

Unter dem Motto „Eine Stadt – ein Team“ richtet die OSL GmbH ihre Ziele, Aufgaben und Maßnahmen deutlicher denn je auf die Vermarktung des Spitzensports in der Stadt aus. Durch die Anbindung an die LTM GmbH, die für die Imagekommunikation und Standortwerbung Leipzigs verantwortlich ist, wird der Stellenwert des Spitzensports neben Alleinstellungsmerkmalen wie Kultur, Wirtschaft und Lebensqualität anerkannt. Zugleich vereinbaren die sieben Leipziger Sportvereine, die im Wesentlichen Athleten zu nationalen und internationalen Wettkämpfen bzw. Olympischen Spielen entsenden,

eine künftige gemeinsame Vermarktung unter dem Dach der OSL GmbH. Diese dient dabei als Serviceeinrichtung in beide Richtungen – für die Vereine wie auch die Partner und Sponsoren aus Wirtschaft, Gesellschaft etc.: Indem Förderer des Spitzensports nun von einer Stelle zentral angesprochen werden, werden Synergien genutzt und Arbeitsabläufe effektiv gestaltet. Auch in der Imagewerbung und Kommunikation arbeiten die Partner Hand in Hand und optimieren so die Außendarstellung des Olympischen Sports in Leipzig. Insbesondere für Sponsoren führt dieses „Gesamtpaket“ zu attraktiven und werbewirksamen Plattformen – optimierte Prozesse also, die erwartungsgemäß zu gebündelten bzw. umfangreicheren Sponsoringsummen als bisher führen werden.

Professioneller Sport braucht professionelle Vermarktung

„Professioneller Sport braucht eine professionelle Vermarktung. Diese schaffen wir jetzt mit der neuen Gesellschaft, die sich für Sportarten einsetzt, die nicht im Fokus der Öffentlichkeit stehen, in denen die Athletinnen und Athleten aber selbstverständlich auch Höchstleistungen erbringen. Ich wünsche mir, dass beide Seiten profitieren: die Sportlerinnen und Sportler, die sich ganz auf ihr Training konzentrieren können, und die Stadt Leipzig, die sich international noch stärker als Sport-Stadt darstellen und mit Spitzenleistungen für sich werben kann“, betont Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig und Vorstandsvorsitzender des Leipzig Tourist Service e. V. In der nächsten Sitzung des Stadtrats im September steht zudem die Entscheidung an, in welcher Form und in welchem Umfang die Stadt Leipzig die OSL GmbH unterstützen wird.

Gesamtpaket „Eine Stadt – ein Team“ optimal darstellbar

„Die LTM GmbH ist auf Initiative des Oberbürgermeisters Mehrheitsgesellschafter der OSL GmbH geworden. Ich begrüße diesen Schritt, da der Spitzensport in Leipzig mit all seiner Tradition, seinen aktuellen Athleten und Veranstaltungen sowie seiner zukünftigen Ausrichtung nun im Stadt- und Standortmarketing sowie in der Tourismuswerbung verankert ist. Denn natürlich sind Olympiateilnehmer hervorragende Botschafter für unsere Stadt und Großsportevents Highlights im Veranstaltungsmarketing“, sagt Volker Bremer, Geschäftsführer der LTM GmbH und neuer Geschäftsführer der Olympiasport Leipzig (OSL) GmbH. „Aus Marketingsicht ist dieses Gesamtpaket ‚Eine Stadt – ein Team‘ nach außen sowie im Handling mit Partnern, Sponsoren etc. optimal darstellbar. Zugleich profitiert die OSL GmbH von den Fachabteilungen der LTM GmbH. Wir nutzen Synergien und straffen Prozesse ressourcensparend.“

Ein erstes positives Signal kam bereits von der Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH. Diese befürwortet die Neuausrichtung, den Spitzensport als Imagefaktor der Stadt auszubauen und die Abläufe und Sponsoring-Engagements im Sinne der Stadt zu bündeln. Ein erweiterter Sponsoringvertrag für die Jahre 2019/2020 ist aktuell in der finalen Prüfung.

Wichtiger Schritt zum richtigen Zeitpunkt

Katharina Baum, Prokuristin der OSL GmbH, sagt: „Für die Olympiasport Leipzig GmbH, die in diesem Jahr 20-jähriges Bestehen feiert, ist das ein wichtiger Schritt zum richtigen Zeitpunkt. Wir haben in den vergangenen Jahren die Förderung und Außendarstellung des Spitzensports in der Stadt beständig entwickelt. Eigen- und Fremdveranstaltungen wurden initiiert und umgesetzt, die Kampagne für die Olympiateilnehmer aufgebaut und einiges mehr. Jetzt war allerdings der Punkt erreicht, an dem wir im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten nicht mehr wachsen konnten. Mit der Neuausrichtung werden wir unsere bestehenden Kompetenzen und Formate ausbauen und z. B. unsere Kampagne ‚Team Tokio 2020‘ mit zusätzlichen Partnern und mehr Unterstützungsleistungen erweitern. In naher Zukunft wollen wir dann die Stadt Leipzig bei Großsportveranstaltungen – wie dem Turnfestfest 2021 oder der Fußball-Europameisterschaft 2024 – unterstützen. Auch in der Akquise von weiteren Großsportveranstaltungen für Leipzig wollen wir unsere Kompetenzen einbringen.“

Medienkontakt:

Olympiasport Leipzig GmbH
Presse – Katja Junghans
Am Sportforum 10
04105 Leipzig
Telefon: 0341 35590184
Mobil: 0162 4388869
Mail: presse@osl-leipzig.de
Web: www.osl-leipzig.de